

**B KULTURWISSENSCHAFTEN**

**BE SCHÖNE KÜNSTE**

**BEC Graphik**

**Italien**

**Renaissance bis Klassizismus**

**KATALOG**

**Martin von Wagner Museum <Würzburg>**

**25-4**

**An artist's choice** : Italian drawings from the collection of Martin von Wagner ; [...] published in conjunction with the exhibition "Idee und Linie: Italian drawings from the collection of Martin von Wagner" Martin von Wagner Museum der Universität Würzburg, from November 22, 2025, to March 22, 2026, and at the Rete Museale Marche Nord, Gradara, from 20 June to 25 October, 2026 / Eckhard Leuschner, Damian Dombrowski, Luca Baroni (eds.). - Wiesbaden : Harrassowitz. - 27 cm. - ISBN 978-3-447-12467-6 (in Schuber) : EUR 98.00

**[#9917]**

Vol. 1. Essays and catalogue. - 2025. - 526 S. : zahlr. Ill.

Vol. 2. Choosing variety : Martin von Wagner as collector / by Carolin Goll. - 2025. - 250 S. : zahlr. Ill.

Das Martin von Wagner Museum der Universität Würzburg ist etwas versteckt im zweiten Stock des rechten, südlichen Flügels der Würzburger Residenz untergebracht, so daß kaum einer von den Abertausenden Besuchern der Schauräume der Residenz sich dorthin verirrt.<sup>1</sup> Es ist nach dem

---

<sup>1</sup> Zwei Ausstellungskataloge des Museums sowie eine Kongreßpublikation wurden in **IFB** besprochen: "**Der Arbeit die Schönheit geben**" : Tiepolo und seine Werkstatt in Würzburg. [...] anlässlich der Ausstellung "Der Arbeit die Schönheit geben". Tiepolo und seine Werkstatt in Würzburg 31. Oktober 2020 bis 31. Januar 2021] / Martin von Wagner Museum der Universität Würzburg in Kooperation mit dem Museum für Franken, Würzburg. Hrsg. von Damian Dombrowski unter Mitarb. von Aylin Ulucam. Mit Beitr. von ... - Berlin ; München : Deutscher Kunstverlag, 2020. - 312 S. : zahlr. Ill. ; 28 cm. - ISBN 978-3-422-98598-8 : EUR 30.90 [#7199]. - Rez.: **IFB 21-1**

[http://www.informationsmittel-für-bibliotheken.de/showfile.php?id=10646](http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10646) - **Antike erfinden** : Martin von Wagner und Homers "Ilias" ; [...] erscheint anlässlich der Ausstellung Antike erfinden. Martin Wagner und Homers "Ilias" ... 24. März bis 25. Juni 2023 Gemäldegalerie des Martin von Wagner Museums der Universität Würzburg] / Martin von Wagner Museum der Universität Würzburg. Hrsg. von

Maler, Bildhauer und Kunstsammler Martin von Wagner benannt, der 1777 in Würzburg geboren wurde und 1858 in Rom, wo er die meiste Zeit seines langen Lebens verbrachte, verstarb. Er war dort eine Zentralfigur der deutschen „Künstlerrepublik“ in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts.<sup>2</sup> In Rom wirkte er insbesondere als Kunstagent König Ludwigs I. von Bayern<sup>3</sup> (Wagner lebte ab 1831 als Kustos in der 1827 vom König erworbenen Villa Malta auf dem Pincio), hat aber auch selbst Kunst gesammelt, die er der Universität seiner Geburtsstadt vermachte. Eine reiche Auswahl aus den Tausenden der von ihm zusammengetragenen Graphiken italienischer Künstler vom 15. bis zum 19. Jahrhundert wird jetzt erstmals in dem anlässlich einer vom 22. November 2025 bis 22. März 2026 in Würzburg gezeigten Ausstellung<sup>4</sup> erschienenen, fundierten wissenschaftlichen Katalog in zwei Teilbänden publiziert. Dabei handelt es sich nicht um „die bekanntesten italienischen Zeichnungen der Graphischen Sammlung, [sondern um solche,] die bisher kaum oder gar nicht beachtet wurden“.<sup>5</sup>

---

Carolin Goll und Damian Dombrowski. Unter Mitarbeit von Jochen Griesbach, Maria Schnabel und Markus J. Maier. Mit Beiträgen von Damian Dombrowski ... - Wiesbaden : Harrassowitz, 2023. - 311 S. : zahlr. Ill. ; 26 cm. - ISBN 978-3-447-12020-3 : EUR 39.00 [#8920]. - Rez.: **IFB 24-1**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12495> - **Giambattista Tiepolo : Illusion & Irritation** ; Beiträge des Internationalen Symposiums im Martin von Wagner Museum der Universität Würzburg ; [das Internationale Symposium "Giambattista Tiepolo - Illusion & Irritation" fand vom 26. bis 29. Mai 2022 im Toscanasaal der Würzburger Residenz und in der Gemäldegalerie des Martin Wagner Museums der Universität Würzburg statt] / Damian Dombrowski und Aylin Ulucam (Hrsg.). - Wiesbaden : Harrassowitz, 2024. - XV, 272 S. : Ill. ; 26 cm. - ISBN 978-3-447-12251-1 : EUR 68.00 [#9471]. - Rez.: **IFB 25-1**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12983>

<sup>2</sup> So ist er denn auch in einer von der Hand von Franz Xaver Winterhalter stammenden Bleistiftzeichnung in folgendem Band abgebildet: **Porträts deutscher Künstler in Rom zur Zeit der Romantik** : „... denn lebensgroß gezeichnet und vermessen stehst Du im Künstlerbuch“ ; [Katalog einer Ausstellung in Zusammenarbeit mit der Biblioteca Hertziana und der Casa di Goethe in Rom im Winckelmann-Museum, Stendal vom 17. März bis 25. Mai 2008] / [hrsg. im Auftrag der Winckelmann-Gesellschaft von Max Kunze]. Beate Schroedter. - Ruhpolding ; Mainz : Rutzen, 2008. - 255 S. : zahlr. Ill. ; 30 cm. - Vom Verlag Harrassowitz, Wiesbaden übernommene Ausg. - ISBN 978-3-938646-29-8 (Rutzen) - ISBN 978-3-447-06042-4 (Harrassowitz) : EUR 42.00, EUR 24.50 (für Mitglieder der Winckelmann-Ges.) [#0648]. - Hier S. 73 - 76. - Rez.: **IFB 12-1**

<http://ifb.bsz-bw.de/bsz279110618rez-1.pdf>

<sup>3</sup> **Ein Kunstagent König Ludwigs I. von Bayern** : Johann Martin von Wagner in Rom / von Johanna Selch. - München : Beck, 2023. - IX, 460 S. ; 25 cm - (Schriftenreihe zur bayerischen Landesgeschichte ; 177). - Zugl.: München, Univ., Diss., 2019. - ISBN 978-3-406-10792-4 : EUR 69.00. - Inhaltsverzeichnis: <https://dnb.info/1317230779/04>

<sup>4</sup> <https://www.martinvonwagner-museum.com/idee-und-linie> [2015-12-27; so auch für die weiteren Links].

<sup>5</sup> Zitiert aus Anm. 4.

Den umfangreicheren ersten Band<sup>6</sup> eröffnen fünf Essays, von denen sich vier mit italienischen Kunstregionen bzw. mit den Namen italienischer Künstler befassen, nämlich mit den Zeichnungen nach Gemälden Bologneser Maler, mit Tiepolos Arbeiten auf Papier, mit den Zeichnungen von Federico Barocci<sup>7</sup> sowie denen des wenig bekannten Giacinto Boccanera;<sup>8</sup> der letzte Beitrag gilt komischen und grotesken Figuren anonymer Zeichner. Der Katalog ist nach sieben italienischen Kunstregionen angelegt, nämlich von Venedig und dem Veneto im Norden bis zu zweien über Rom, diese unterteilt nach Künstlern vom Manierismus bis zum Frühbarock und solchen vom Barock bis zum Neoklassizismus (hier auch unter Berücksichtigung von Neapel). Insgesamt werden 118 Arbeiten abgebildet und ausführlich unter Nennung von Inventarnummer, Künstlername, Titel, Ausführung, Maßen, ggf. Wasserzeichen, Sammlerstempel und Provenienz samt bibliographischen Nachweisen verzeichnet. Den Band beschließen eine umfangreiche Bibliographie sowie der Abbildungsnachweis. Ein Namenregister fehlt leider. Im schmäleren zweiten, gleichfalls reich illustrierten Teilband<sup>9</sup> stellt Carolin Goll Martin von Wagner als Sammler vor und informiert über seine Anfänge in diesem Metier; er verfügte über ‚solide finanzielle Quellen‘ und war dazu gewohnt, exorbitante Preise zu drücken. Sein „Kassabuch“ ist auf S. 40 abgebildet. In drei weiteren Kapiteln stellt sie die Zeichnungen, die Drucke sowie sonstige Teile seiner Sammlung vor, nämlich Bücher, Gemälde und Skulpturen, Antiquitäten und Abgüsse. Das folgende Kapitel VII zeigt uns, wie er mit seiner Sammlung umging und wie er sie nutzte. Kapitel VIII beschreibt seine Vorlieben und seinen Geschmack, und im letzten erfahren wir u.a., wie seine Sammlung von Rom nach Würzburg gelangte. Der Anhang druckt Archivalien mit Bezug auf seine Schenkung ab und enthält zudem eine sachlich gegliederte Bibliographie sowie den Abbildungsnachweis. Ein Namenregister vermißt man auch hier.

Auch wenn die in Band 1 vorgestellten Zeichnungen nach Ende der Ausstellung, an die sich von Juni bis Oktober 2026 eine weitere im Rete Museale Marche Nord in Gradara<sup>10</sup> anschließt, wieder im Würzburger Depot ver-

<sup>6</sup> Inhaltsverzeichnis: [https://www.harrassowitz-verlag.de/ddo/artikel/89249/978-3-447-12467-6\\_Inhaltsverzeichnis%20Band%201.pdf](https://www.harrassowitz-verlag.de/ddo/artikel/89249/978-3-447-12467-6_Inhaltsverzeichnis%20Band%201.pdf) - Demnächst unter: <https://dnb.info/1379193583>

<sup>7</sup> Für diesen interessierte sich auch Goethe, der im sog. Urbinozimmer in seinem Haus in Weimar ein Porträt des Malers an der Wand hängen hatte (Abb. S. 62).

<sup>8</sup> Ihn kennt weder die deutsche noch die italienische **Wikipedia**, aber natürlich die Treccani-Enzyklopädie:

[https://www.treccani.it/enciclopedia/giacinto-boccanera\\_\(Dizionario-Biografico\)/](https://www.treccani.it/enciclopedia/giacinto-boccanera_(Dizionario-Biografico)/)

<sup>9</sup> Inhaltsverzeichnis: [https://www.harrassowitz-verlag.de/ddo/artikel/89250/978-3-447-12467-6\\_Inhaltsverzeichnis%20Band%202.pdf](https://www.harrassowitz-verlag.de/ddo/artikel/89250/978-3-447-12467-6_Inhaltsverzeichnis%20Band%202.pdf) - Demnächst unter: <https://dnb.info/1379193583>

<sup>10</sup> Das kann kaum der Grund dafür sein, daß der Katalog in englischer Sprache abgefaßt ist. In der Würzburger Ausstellung kann man um EUR 5.00 einen Kurzführer von 44 Seiten erwerben, in dem sämtliche Blätter der Ausstellung abgebildet und mit Texten von Damian Dombrowski zu den einzelnen Kapiteln begleitet werden (lt. Anm. 4). Man kann vermuten, daß dieser Kurzführer anlässlich der Folgeausstellung auch in italienischer Sprache erscheinen wird.

schwinden, legt dieser gewichtige Katalog Zeugnis von den Sammlungen dieses im Schatten Prunkräume der Würzburger Residenz angesiedelten Museums ab und erinnert zugleich an einen bedeutenden deutschen Kunstsammler aus der ersten Hälfte des 19.Jahrhunderts.

Klaus Schreiber

#### QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=13470>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=13470>